

**DER****BANDLKRAMER****Folge 8 / Dezember 2011****Kulturbrief der Stadtgemeinde Groß-Siegharts****AUS DEM INHALT:**

Kurz notiert	
Seite	2
Der Bürgermeister persönlich	
Seite	3
Jugendseite	
Seite	4
Ballkalender 2012	
Seite	5
Straßen, Gassen, Plätze...	
Seite	6
Sprechtag 1. Quartal 2012	
Seite	7
Veranstaltungstipps	
Seiten	8 bis 9
Kurse der Volkshochschule	
Seite	10
Umweltseiten	
Seiten	11 bis 14
Info TC Groß-Siegharts	
Seite	15
Nein zu Gewalt an Frauen	
Stadtbücherei	
Seite	16
Waldviertel Tourismus	
2. Platz für Gasthaus Fischer	
Seite	17
InfoSeiten	
Seiten	18 bis 19
Prämiierung Blumenschmuck	
Seite	20
InfoSeiten	
Seiten	21 bis 22
Prominente im Bandlkramer...	
Seite	23
InfoSeite	
Seite	24

Beilage: Blaulicht 2/2011

**Groß-Sieghartser Perchtenlauf**

Der Wirtschaftsverein Handwerkstad(t)t Groß-Siegharts veranstaltete als diesjährige Weihnachtsaktion einen Perchtenlauf am Schloßplatz. Nach einer Einstimmung durch die Groß-Sieghartser Trommlergruppe trieben rund zwanzig Perchten, Hexen und Engel, der Perchtengruppen Hollenbach und Groß-Siegharts, am Schloßplatz ihr Unwesen.

Das Brauchtum der Perchten rührt aus längst vergangenen Zeiten, als die Menschen noch wesentlich mehr den klimatischen Urigewalten ausgesetzt waren. In ihrer Not bedienten sie sich kultischer Bräuche, um die Verbindung zur Fruchtbarkeitsgöttin herzustellen, böse Geister zu vertreiben und gute Geister zu rufen. Somit ist das „Perchtenlaufen“ ein Denkmal an längst verschwundene Naturreligionen. Der Name „Percht“ leitet sich von der Sagengestalt „Perchta“ ab. „Perchta“ findet sich in verschiedenster Weise in slawischen und nordischen Mythologie und im Volksglauben wieder. Wer vom Pferdeschweif einer Percht berührt wird, dem wird das Böse ausgetrieben und Glück und Gesundheit beschert.

Kurz notiert ...

Aus gegebenem Anlass ...

bitte keine Blätter, Streumaterial usw. in die Kanalgritter kehren. Danke

Betriebsbedingt kann es notwendig sein, dass Hauptwasserleitungen abgesperrt werden müssen.

Bei der Wiederinbetriebnahme kann es vorkommen, dass sich Ablagerungen, die sich in den Hausleitungen befinden, gelöst werden. Dadurch kann es zu einer

Verfärbung des Wassers kommen.

Daher unser Tipp: Bitte lassen Sie bei all Ihren Wasserhähnen das Wasser für Spülungszwecke laufen.

Sprechtage des Bürgermeisters

Der nächste Sprechtag des Bürgermeisters findet am **29. Dezember 2011** in der Zeit von **14:00 Uhr bis 15:00 Uhr** statt.

Um telefonische Voranmeldung unter 02847/2371 wird gebeten.



Die Volksschule Groß-Siegharts

bedankt sich bei Herrn Vizebürgermeister Gerald Matzinger für die Spende des alljährlichen „Schulchristbaumes“.



*Das Redaktionsteam
und die
Bediensteten der Stadtgemeinde
Groß-Siegharts
wünschen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und
alles Gute im Neuen Jahr 2012 !*



Bandlkramer - Redaktionstermine 2012

Redaktionsschluss:

27. Jänner 2012

21. Mai 2012

29. Juli 2012

3. September 2012

29. Oktober 2012

3. Dezember 2012

Erscheinungswoche:

11. Kalenderwoche

23. Kalenderwoche

31. Kalenderwoche

38. Kalenderwoche

46. Kalenderwoche

51. Kalenderwoche

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetzes:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Groß-Siegharts, 3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1. Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums: Aktuelle Berichte und Informationen aus der kommunalen Verwaltung und mit dieser in Verbindung stehenden kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Bereichen.

Redaktion:

Stadtgemeinde Groß-Siegharts,
Tel: 02847/2371-11, Fax: 02847/2371-28,
email: stadtgemeinde@gde.siegharts.at
Homepage: www.siegharts.at

Der Bürgermeister persönlich

Liebe Mitbürgerinnen,
Liebe Mitbürger,
Liebe Jugend!



Zum Jahresende darf ich mich nochmals mit einem Jahresrückblick an Sie wenden. Das Jahr 2011 war für die Gemeindeverwaltung von besonderen Herausforderungen gekennzeichnet, die auch erhebliche Auswirkungen in den Entscheidungen der Gemeindeverantwortlichen hatten und haben. Die wesentliche Begründung dafür ist in den Auswirkungen der Wirtschaftskrise 2009 und dem gewaltigen Einbruch an Gemeindefinnahmen, bei gleichzeitiger sprunghafter Steigerung der Pflichtausgaben zu finden. Bis zum Ende des Jahres 2008 konnte aufgrund von Steigerungen im Einnahmenbereich und durch die Umsetzung einer Reihe von langfristigen Maßnahmen, trotz großer Investitionen, eine positive Haushaltsrechnung erreicht werden. Das Jahr 2009 hat jedoch durch die bekannten Umstände eine einschneidende Wende gebracht. Schon damals und in den folgenden Jahren habe ich mehrmals auf die immer schwieriger werdende Finanzlage der Gemeinden hingewiesen und auf die Folgen aufmerksam gemacht.

Zu dieser Zeit wurden meine Warnungen von dem Einen oder Anderen noch belächelt und für übertrieben gehalten. Angesichts der heute sichtbaren und spürbaren Folgen sind viele Zweifler in ihrer Ansicht bekehrt worden. Die nachhaltigen Auswirkungen der Finanzkrise haben mittlerweile drastische Auswirkungen in allen Ebenen erbracht und jeder von uns merkt, dass wir heute in einer Zeit gewaltiger Umbrüche leben.

Was hat sich eigentlich für unsere Gemeinde verändert?

Verursacht durch Verluste bei den Steuereinnahmen, den Mindereinnahmen von Bedarfszuweisungen, und durch die immer geringer werdende Bevölkerungszahl sind 2009 praktisch über Nacht die Gemeindefinnahmen, um mehrere hunderttausende Euro eingebrochen. So sind zum Beispiel die Ertragsanteile aus Bundesmitteln von rund 2,3 Millionen Euro auf 1,7 Millionen Euro eingebrochen!

Diese konnten bis heute nicht wettgemacht werden, was alleine an dieser Einnahmenposition bis heute ein Minus von rund 1,7 Millionen Euro für unsere Gemeinde eingebracht hat.

Gleichzeitig sind jedoch Aufwendungen für Pflichtbeiträge Jahr für Jahr deutlich gestiegen. So war zum Beispiel der Beitrag unserer Gemeinde an die NÖ Krankenanstalten bei meinem Amtsantritt 2004 rund 374.000,- €. Im Jahr 2009 hat dieser (trotz rückläufiger Bevölkerungszahl) bereits 551.000,- € betragen.

Trotz einer Reihe Einsparungen und Anpassungen kann eine Stadtgemeinde unserer Größenordnung derartige Verluste nicht aus eigener Kraft ausgleichen. Daher haben wir uns um Ausgleichsmittel von Seiten des Landes Nie-

derösterreich bemüht. Da jedoch auch das Land Niederösterreich auch Mindereinnahmen zu verzeichnen hat, konnte nur ein geringer Teil abgedeckt werden.

Dass wir mit dieser Situation nicht alleine sind, ist uns allen bekannt. Bundes- und landesweit sind viele Gemeinden von dieser Situation betroffen. Städte unserer Größenordnung haben ein deutliches Ungleichverhältnis von Ausgaben zu Einnahmen zu verzeichnen. Darüber hinaus haben wir unseren Bewohnern eine Reihe an Leistungen angeboten, die in anderen Gemeinden oft nicht üblich waren.

Wie geht es weiter?

Die zukünftige Entwicklung der Budgeteinnahmen lässt sich aufgrund der Finanzmarktlage und unter den Vorzeichen der Bundes- und Landessparpakete nur schwer einschätzen. Unter diesem Gesichtspunkt habe ich eine Reihe von Gesprächen mit Vertretern des Landes und anderen betroffenen Gemeinden geführt, um alle Varianten einer Budgetkonsolidierung abzuwägen.

In Absprache mit unseren Gemeindevertretern habe ich mich schon in der Vergangenheit klar gegen diffuse Auslagerungsmodelle und Finanztransaktionen ausgesprochen und werde diesen Weg auch weiterhin verfolgen.

Mein Vorschlag an den Gemeinderat wird daher die Umsetzung eines Sanierungspaketes in Abstimmung mit dem Land Niederösterreich sein, in der Hoffnung in den nächsten Jahren mehr Ausgleichszahlungen lukrieren zu können, als uns in der Vergangenheit zugestanden wurden.

Schwierige Zeiten erfordern ein enges Zusammenrücken, mehr noch als es in der Vergangenheit vielleicht geschehen ist. Trotzdem gibt es keinen Grund den Kopf hängen zu lassen. Vielmehr werden wir uns auch dieser Situation stellen, die an uns zukommenden Aufgaben meistern und das Bestmögliche für unsere Gemeinschaft herausarbeiten.

Ihr

Weihnachtungswünsche des Bürgermeisters:

Ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Festtage und die besten Wünsche für das kommende Jahr 2012.

Ihr



Einladung zum Jahresausklang mit dem Bürgermeister!

8. Silvesterwanderung auf den Predigtstuhl

Samstag, 31. Dezember 2011

um 14.00 Uhr in Walddreieichs

Kinder Jugend Familie Soziales

von



Dipl.-Kfm.(FH) KOPECEK
Christian, Jugend-Stadtrat



Liebe Kinder, liebe Jugendliche, meine Damen und Herren!

Jetzt ist die Zeit, wo sich die Kinder auf das Christkind freuen und auf Geschenke hoffen. Die Erwachsenen haben jede Menge Hektik mit Erledigungen und Besorgungen und merken oft gar nicht, welch schönen Dinge und Ereignisse an Ihnen vorüberziehen. Es wäre vernünftig, sich auf die wahren Werte zu besinnen und auch etwas Ruhe zu finden. Ich wünsche Euch/Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2012.

Am **03. Dezember 2011** wurden wieder viele Familien vom **NIKOLAUS** und **KRAMPUS** besucht. Die Kinder freuten sich alle sehr. Auf dem Foto ist beispielgebend der Besuch bei Familie **APFELTHALER-STEINBÖCK** im **Braunhanslweg** zu sehen.



Essen auf Rädern in Groß-Siegharts!

Wir möchten Sie höflichst darauf hinweisen, dass es in Groß-Siegharts die Möglichkeit gibt, **„Essen auf Rädern“** vom **GH Fischer** zu beziehen.

NEU!

Von **Montag bis Sonntag** wird **abwechslungsreiche Kost** geboten. Auch auf **Diäten** und **andere besondere Ernährungsbedürfnisse** kann bei Bedarf **Rücksicht** genommen werden.

TÄGLICH ZWEI MENÜS ZUR AUSWAHL!

Diese Aktion wird von der Stadtgemeinde Groß-Siegharts unterstützt!
Bei Interesse bitte im Stadttamt unter 02847/2371-0 anmelden!!!

BALLKALENDER 2012

GROSS-SIEGHARTS und DIETMANNS

SAMSTAG 07. Jänner	FEUERWEHRBALL der FF Groß-Siegharts-Stadt - Vereinshaus
SAMSTAG 14. Jänner	ARBEITERBALL der SPÖ Dietmanns - Festsaal Dietmanns
SONNTAG 15. Jänner	KINDERMASKENBALL der Kath. Frauenbewegung - Vereinshaus
SAMSTAG 21. Jänner	BALL DER GENERATIONEN der SPÖ Groß-Siegharts - Stadtsaal
SAMSTAG 28. Jänner	SPORTLERBALL des SV Sparkasse Groß-Siegharts - Stadtsaal
SONNTAG 29. Jänner	KINDERMASKENBALL der Marktgemeinde Dietmanns - Festsaal Dietmanns
SONNTAG 12. Februar	GROSSER FASCHINGSUMZUG der Freiwillige Feuerwehr Groß-Siegharts-Stadt
SAMSTAG 18. Februar	FEUERWEHRBALL der FF Dietmanns - Festsaal Dietmanns
SONNTAG 19. Februar	KINDERMASKENBALL der SPÖ Groß-Siegharts - Stadtsaal
MONTAG 20. Februar	FASCHINGSKEHRAUS des Pensionistenverbandes Groß-Siegharts - Stadtsaal

Gute Unterhaltung wünscht die

Stadtgemeinde Groß-Siegharts

Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts

(Serie von Hans Widlroither)

Der letzte Personenzug von Raabs über Groß-Siegharts nach Göpfritz

fuhr, nach nicht einmal 100-jährigem Betrieb, vor 25 Jahren, am 27.9.1986. Zu dieser Zeit war allerdings bereits eine Diesellokomotive vorgespannt. Das nachfolgende Foto zeigt die auf dieser



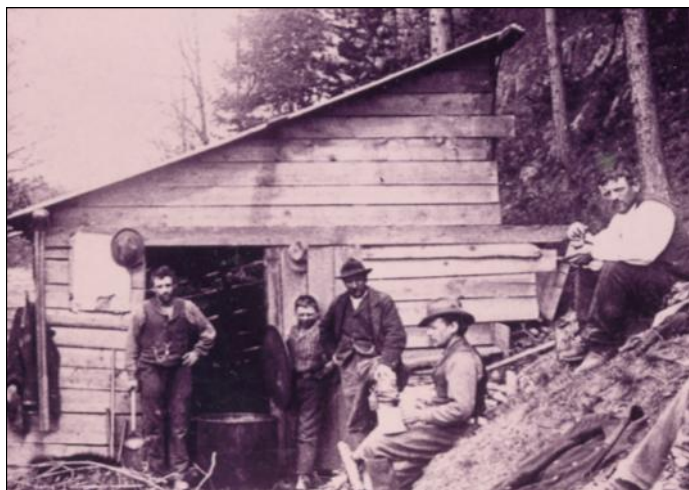
Strecke jedoch am längsten eingesetzte Dampflokomotive, eine so genannte „93er“ aus Raabs kommend, knapp vor dem Bahnübergang „Friedhofsweg“.

Doch drehen wir das Rad der Zeit zurück: Mit der Mechanisierung setzte auch der Beginn der „industriellen Revolution“ ein. Diese wird von den Engländern mit dem Jahr 1769, als James Watt das Patent für seine Dampfmaschine erwarb, datiert. In der Mitte des 19. Jahrhunderts veränderte auch in Groß-Siegharts der stationäre Einsatz von Dampfmaschinen in Verbindung mit mechanischen Webstühlen erheblich den Produktionsablauf. Noch weiter reichende ökonomische und gesellschaftliche Auswirkungen brachte allerdings die Anwendung von Dampfkraft für den Güter- und Personenverkehr. Der Ausbau der Eisenbahnstrecken schuf auch in entlegenen Gegenden die Voraussetzungen für wirtschaftliches Wachstum. Ein entscheidender Schritt zur verkehrstechni-

schen Erschließung des Waldviertels wurde am 11.11.1866 mit der Konzession zur Errichtung einer Bahnlinie von Wien nach Böhmen gesetzt. Hinter der Gründung der Kaiser-Franz-Josefs-Bahn stand ein Konsortium, an dessen Spitze Johann Adolf Fürst zu Schwarzenberg ein entscheidendes Wort mitzureden hatte. Am 30.5.1874 wurde die gesamte Strecke von Wien durch das Waldviertel über Eggenburg, Göpfritz, Gmünd, Budweis und Pilsen nach Eger übergeben. Die gesamte Streckenlänge der Kaiser-Franz-Josefs-Bahn betrug nach ihrer Fertigstel-

lung 715 Kilometer. Bemerkenswert ist, dass sich der Name „Franz-Josefs-Bahn“ bis in unsere Tage, trotz der gewaltsamen Abschaffung nach dem Ende des Kaiserreiches und an alles dessen, was an die Habsburger erinnerte, erhalten hat. Mit dieser Bahnlinie änderte sich die lokale Wirtschaftsstruktur des Waldviertels. Die Nähe zur Eisenbahn wurde zu einem wichtigen Standortfaktor für die großen heimischen Textilfabriken. Als bald entfalteten demnach die örtlichen Fabriksbesitzer und Geschäftsleute rege Aktivitäten zur Errichtung eines Lokalbahnanschlusses an die Franz-Josefs-Bahn nach Göpfritz. Im Jahr 1884 verhandelten Groß-Sieghartser Gemeindevertreter in Wien über den Eisenbahnbau, der

schließlich im Juni 1887 vertraglich unterzeichnet wurde. Als bald begannen die Streckenbauarbeiten, die für die 8,5 Kilometer Gleisanlage zwischen Göpfritz und Groß-Siegharts keine besonderen technischen Schwierigkeiten brachten. Sonntag, den 18.8.1895, man feierte das Geburtstagsfest von Kaiser Franz Joseph I., fand die Eröffnung der neuen Lokalbahnlinie statt. Seitens der Marktgemeinde Groß-Siegharts wurde Bürgermeister Johann Schiefer und Graf Rudolf van der Straten für ihre Bemühungen zum Zustandekommen dieses Projektes die Ehrenbürgerschaft verliehen. Kurz darauf erfolgte der Bau der 11 Kilometer langen Anbindung von Groß-Siegharts nach Raabs. Die Bewältigung dieses Bauabschnittes war jedoch wesentlich schwieriger. Mehrere Felshänge, Taleinschnitte und Höhenunterschiede waren dabei zu überwinden. Die nachfolgende Aufnahme aus dem Jahr 1900 zeigt eine Bauhüt-



te und Streckenarbeiter im Bereich von Sieghartsles. Donnerstag, den 4. Oktober 1900 konnte nach Raabs an der Thaya der Bahnbetrieb aufgenommen werden. Verhandlungen über die Weiterführung der Bahnlinie durch das Thayatal verliefen in der Folge ergebnislos.

SPRECHTAGE 1. Quartal 2012

PVA der Arbeiter u. Angestellten

NÖ Gebietskrankenkasse, 3830 Waidhofen/Thaya,
Raiffeisenpromenade 2E/1b

*Termine: jeden Mittwoch
jeweils 08.00 bis 13.00 Uhr*

Kriegsopfer-u. Behindertenverband

Kammer für Arbeiter und Angestellte,
Thayastraße 5, 3830 Waidhofen/Thaya

*Termine:
10. und 24. Jänner, 14. und 28. Februar,
13. und 27. März*

SVA der Bauern

Bezirksbauernkammer,
Raiffeisenpromenade 2/1/2, 3830 Waidhofen/Th.

*Termine:
9., 16., 23. und 30. Jänner, 6., 13., 20. und
27. Februar, 5., 12., 19. und 26. März,
jeweils 8.30-12.00 und 13.00-15.00 Uhr*

Sprechtag Ortsgruppe Groß-Siegharts

nach telefonischer Vereinbarung
bei Herrn Gerhard Zapletal
unter 0664/7627222

Gerichtstag in Arbeits- und Sozialrechtssachen Bezirksgericht Gmünd

Termin: an jedem ersten und dritten Dienstag im Monat in der Zeit von 09.00 bis 11.00 Uhr.

NÖ Gebietskrankenkasse 3830 Waidhofen/Thaya, Raiffeisenpromenade 2E/1b

Termin: Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 14.30 Uhr und Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr

BÜRGERSERVICE VOR ORT !

Amtstag des Bezirksamtes Waidhofen a.d. Thaya

Jeden Dienstag, 13.30 bis 15.00 Uhr, Gemeindesitzungssaal im Schloss.

Notar Ing. Mag. Herbert Kurzbauer

Jeden Dienstag, 15.30 bis 17.00 Uhr, Gemeindesitzungssaal im Schloss.

Sprechtag der Arbeiterkammer Waidhofen a.d. Thaya

Beratung in allen arbeitsrechtlichen und sozialrechtlichen Fragen.

Termine: 12. Oktober, 9. u. 23. November, 14. u. 28. Dezember, 10.30 bis 11.30 Uhr, im Stadtamt.

Rechtsanwalt Mag. Wolfgang Mayrhofer

Jeden Dienstag, 13.30 bis 17.00 Uhr, Sparkasse 1. Stock.

Nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel.: 02842/52005-0

Steuerberater Dr. Harald Machacek

Jeden Montag, 13.30 bis 17.00 Uhr, Sparkasse 1. Stock.

Nur nach telefonischer Vereinbarung (02249/3620)

Sozialsprechtag - VBgm.a.D. Hans Widloither

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 14:00 bis 15:00 Uhr, Stadtbücherei Groß-Siegharts (Literaturcafé)

Röm.-kath. Kirchenbeitragsstelle

In den Monaten Februar/März/Juni/September/November -

jeweils am 2. Montag im Monat, 8-12 Uhr, Pfarramt Groß-Siegharts.

Veranstaltungstipps

- 17. Dezember** *Laterndlwanderung*
Fremdenverkehrsverein - Treffpunkt Sparkasse Groß-Siegharts 17:00 Uhr
- 17. Dezember** *Punschstand der Feuerwehrjugend*
FF Groß-Siegharts-Stadt - Feuerwehrhaus Groß-Siegharts ab 09:00 Uhr
- 17. Dezember** *piano drum - Benefizkonzert*
städt. Musikschule - Stadtsaal Groß-Siegharts 19:30 Uhr
- 24. Dezember** *Friedenslicht in der weihnachtlich geschmückten Kirche*
Stadtpfarre - Stadtpfarrkirche Groß-Siegharts ab 10:00 Uhr
- 26. Dezember** *Stephaniemesse*
musikalisch gestaltet durch die Stadtkapelle - Stadtpfarrkirche 09:00 Uhr
- 31. Dezember** *Silvesterwanderung*
Bgm. Ing. Maurice Androsch - Treffpunkt Wasserbehälter Walldreichs 14:00 Uhr
- 7. Jänner** *Feuerwehrball*
FF Groß-Siegharts-Stadt - Vereinshaus Groß-Siegharts 20:00 Uhr
- 14. Jänner** *Arbeiterball*
SPÖ Dietmanns - Gemeindesaal Dietmanns
- 15. Jänner** *Kinderball*
Katholische Frauenbewegung - Vereinshaus Groß-Siegharts 14:00 Uhr
- 19. Jänner** *Romantisches Rothenburg*
Vortragsabend Kath. Bildungswerk - Gasthaus Schimmel Wienings 19:30 Uhr
- 21. Jänner** *Ball der Generationen*
SPÖ Groß-Siegharts - Stadtsaal Groß-Siegharts 20:00 Uhr
- 26. Jänner** *Romantisches Rothenburg*
Vortragsabend Kath. Bildungswerk - Feuerwehrhaus Sieghartsles 19:30 Uhr
- 28. Jänner** *Sportlerball*
SV Groß-Siegharts - Stadtsaal Groß-Siegharts 20:00 Uhr
- 29. Jänner** *Kindermaskenball*
Marktgemeinde Dietmanns - Festsaal Dietmanns
- 9. Februar** *Romantisches Rothenburg*
Vortragsabend Kath. Bildungswerk - Gasthaus Peschel Fistriz 19:30 Uhr
- 12. Februar** *Großer Faschingszug*
FF Groß-Siegharts-Stadt - Stadtgebiet 14:00 Uhr
- 17. Februar** *Räucherseminar*
Kath. Bildungswerk - Gemeindesitzungssaal 19:30 Uhr

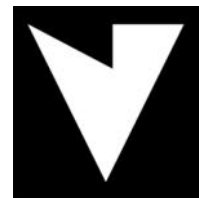
- 18. Februar** Feuerwehrball
FF Dietmanns - Festsaal Dietmanns 19:30 Uhr
- 19. Februar** *Kindermaskenball*
SPÖ Stadtorganisation - Stadtsaal Groß-Siegharts 14:00 Uhr
- 20. Februar** *Faschingskehrhaus*
Pensionistenverein Groß-Siegharts - Stadtsaal 14:00 Uhr
- 24. Februar** Reisebericht aus Ghana
Pfarre Groß-Siegharts - Vereinshaus Groß-Siegharts 19:30 Uhr
- 27. Februar** *Jahrmarkt*
Hauptplatz
- 28. Februar** *Romantisches Rothenburg*
Vortragsabend Kath. Bildungswerk - Feuerwehrhaus Walldreichs 19:30 Uhr
- 2. März** Filmvorführung
Kulturreferat & Kath. Bildungswerk - Stadtsaal Groß-Siegharts 19:30 Uhr

Informationsfolder des Niederösterreichischen Landesverein für Sachwalterschaft und **Bewohnerververtretung** liegen kostenlos im Stadtamt auf. Nähere Information gibt es auch auf der Homepage des Vereines (<http://www.noelv.at>) oder in der Geschäftsstelle 3910 Zwettl, Neuer Markt 15, Tel. 02822/54258, sachwalterschaft-zw@noelv.at

Eine Auswahl der Informationsfolder



Kurse der Volkshochschule der Stadtgemeinde Groß-Siegharts



Computerschreiben am PC

Ab Montag 2.1.2012, im TBZ-Groß-Siegharts, Schlossplatz 2,

Wir arbeiten mit einer modernen Lehrmethode, die es ermöglicht, in nur 4 Stunden das komplette Tastenfeld „blind“ zu erarbeiten. In 4 weiteren Stunden erhöhen Sie Ihre Schreibgeschwindigkeit entsprechend. Für Jugendliche ab der ersten Hauptschule/Mittelschule würde nach den Doppelstunden 1 Stunde für die Erreichung einer gewissen Schreibgeschwindigkeit ausreichen. Sie können aber mit den Erwachsenen den Kurs weiter besuchen. Ein Spezialeskriptum ist im Preis inbegriffen.

Kursleitung: Edeltraud Sturczer, **Kurspreis:** € 60,- pro Person

Kurstermine: 2. und 5.1.2012 jeweils 2 Doppelstunden, 19-21 Uhr

10.1., 24.1., 31.1. und 7.2.2012 jeweils 1 Stunde, 19-20 Uhr

Anmeldung am Stadamt Groß-Siegharts, Tel.: 02847/2371

Englisch-Sprachkurse

Unter der Leitung von Frau Faith Kienast starten wiederum die nachfolgend angeführten Englischsprachkurse im Volksheim Groß-Siegharts (Stadtsaal):

Ab Montag, 9.1.2012, 19.00 Uhr, „Englisch Konversation für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen“.

Ab Mittwoch, 11.1.2012, 19.30 Uhr „Englisch für Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen“.

Der Beitrag pro angeführten Kurs (insgesamt 10 Abende, zu jeweils 2 Unterrichtseinheiten) beträgt € 55,-- pro Person.

Anmeldung direkt bei Kursleiterin Faith Kienast, Tel.: 0664/9952038

Wirbelsäulen-Gymnastik für Damen und Herren

Im Rahmen dieses Kurses lernen Sie, wie Sie gezielt Muskeln rund um die Wirbelsäule dehnen, kräftigen und bewegen.

Kursleitung: Frau Hermine Werle (12 Abende, jeweils Donnerstag)

Kursbeginn: Donnerstag, 12.1.2012, Turnsaal der Ferienpension

Die Durchführung erfolgt in 2 Gruppen, 19-20 und 20-21 Uhr

Kursbeitrag: € 31,-- (inkl. Turnsaalbenützungsbetrag) pro Person

Bitte bringen Sie bequeme Turnkleidung, Turnschuhe und eine weiche Unterlage (Decke oder Gymnastikmatte) mit.

Anmeldung am Stadamt Groß-Siegharts, Tel.: 02847/2371

Mayakalender - Zeit ist Kunst

Dieser Workshop besteht aus zwei Teilen - im ersten Teil befassen wir uns mit dem Aufbau und der Funktion des Mayakalenders, damit Sie die Tagesenergien im Alltag nutzen können. Im zweiten Teil lernen Sie Ihre persönliche Verbindung zum Mayakalender kennen - wir beschäftigen uns mit der Geburtsprägung, Jahres- und Lebensaufgaben werden leichter verständlich und erkennbar. Neugierig geworden auf ein etwas anderes Verständnis zur Zeit?

Freitag, 20.1.2012, 17 Uhr und Samstag, 21.1.2012, 10 Uhr, Volksheim/Stadtsaal

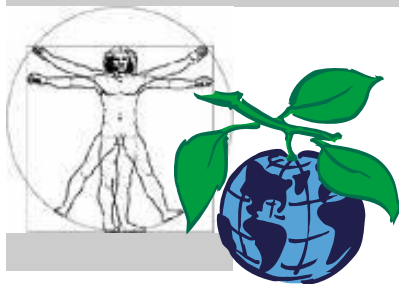
Kursdauer: 2 Halbtage zu 3-4 Stunden, Kosten: freiwillige Spende

Kursleitung: Ursula Barthel

Anmeldung am Stadamt Groß-Siegharts, Tel.: 02847/2371

Dezember 2011

Gemeinsam mehr Bewegen



Ausgabe 36

Wenn wieder die ersten Lichter an den Häusern und in den Gärten der Menschen leuchten, die Weihnachtsmärkte in allen Städten mit aromatischen Düften und träumerischem Glanz verzaubern, ist Weihnachtszeit. Die Welt wird nach den beginnenden dunklen Herbstwochen wieder bunter und die Menschen rücken näher zusammen in freudiger Erwartung des Festes der Liebe.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,
liebe Jugend!

Weihnachten

Einst ausschließlich religiös geprägt, hat sich Weihnachten im Lauf der Jahrhunderte auch zum bedeutendsten Familienfest des christlichen Kulturkreises entwickelt. Weltweit wird am 25. Dezember die Geburt Christus gefeiert und schon am Vorabend des christlichen Hochfestes, das nur noch von Ostern an spiritueller Bedeutung übertroffen wird, finden sich Familien und Freunde zum gemeinsamen Freudenfest am Heiligen Abend ein.



Als Zeit der Besinnlichkeit und der inneren Einkehr wird Weihnachten, aber auch die Vorweihnachtszeit, die offiziell am ersten Advent beginnt, von vielen hoch geschätzt.

Es ist endlich Gelegenheit da, um mit den Kindern zu backen und zu basteln, sich zusammen mit seinen Lieben auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Das zu Ende gehende Jahr kann in Ruhe noch einmal gewürdigt und überschaut werden, bevor mit dem Abschluss der Feiertage am Fest der Heiligen Drei Könige der Startschuss ins neue Jahr endgültig gefallen ist.

**Ein frohes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches Jahr 2012
wünscht das
Umwelt- & Gesundheitsreferat
der Stadtgemeinde Groß-Siegharts**

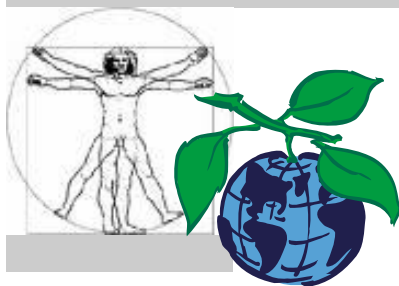


Werner Fröhlich
Stadtrat für Umwelt und Gesundheit



Dezember 2011

Ärzte und Apothekendienste



Ausgabe 36

Die Apotheken Waidhofen/Thaya, Groß-Siegharts und Raabs/Thaya verrichten ihren Dienst in einem vier wöchigen Rhythmus. Somit hat jeweils abwechselnd eine Woche Waidhofen/Thaya 2, darauf folgend Groß-Siegharts, Waidhofen/Thaya 1 und die darauf folgende Woche Raabs/Thaya Bereitschaftsdienst.

Den genauen Quartalsplan unserer diensthabenden Ärzte bzw. Apotheken entnehmen Sie aus den folgenden Ärztenotdienst oder Apotheken Turnusplan.

Ärztenotdienst

Groß-Siegharts, Dietmanns, Ludweis-Aigen

Jänner 2012

01.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585	141
05.+06.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410	141
07.+08.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451	141
14.+15.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200	141
21.+22.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585	
28.+29.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451	141

Februar 2012

04.+05	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200	141
11.+12.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410	141
18.+19.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585	141
25.+26	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451	141

März 2012

03.+04.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200	141
10.+11.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410	141
17.+18	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585	141
24.+25.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451	141
31.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410	141

Urlaube:

Dr. Lang:

28. - 30. Dezember 2011

11. - 13. April 2012

Dr. Werle:

5. Jänner 2012

Dr. Köck:

10. - 17. Februar 2012

Dr. Gradwohl:

13. - 17. Februar 2012

Ärztenotdienst Dienstbeginn:

Freitags

von 13:00 Uhr - 19:00 Uhr

Samstag

von 07:00 Uhr - Montag 07:00 Uhr

Feiertage

von Vortag 13:00 Uhr - 07:00 Uhr nach dem Feiertag

Apotheken - Dienstquartalsplan 2012

Jänner 2012

01.- 08. - Jänner, Waidhofen/Th. 2
 07.- 13. - Jänner, Gr.-Siegharts
 14.- 20. - Jänner, Waidhofen/Th. 1
 21.- 27. - Jänner, Raabs/Th.
 28.- 31. - Jänner, Waidhofen/Th. 2

Februar 2012

01.- 03. - Februar, Waidhofen/Th. 2
 04.- 10. - Februar, Gr.-Siegharts
 11.- 17. - Februar, Waidhofen/Th. 1
 18.- 24. - Februar, Raabs/Th.
 25.- 29. - Februar, Waidhofen/Th. 2

März 2012

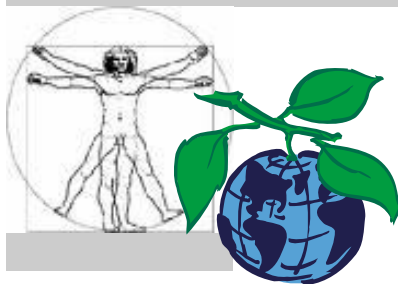
01.- 02. - März, Waidhofen/Th. 2
 03.- 09. - März, Gr.-Siegharts
 10.- 16. - März, Waidhofen/Th. 1
 17.- 23. - März, Raabs/Th.
 24.- 30. - März, Waidhofen/Th. 2
 31. - März, Gr.-Siegharts

Waidhofen/Th. 1 Schwarzer Adler Tel.: 02842 / 52574 - Waidhofen/Th. 2 Hl. Hubertus Tel.: 02842 / 53755

Groß-Siegharts Tel.: 02847 / 2419 - Raabs/Th. Tel.: 02846 / 236

Dezember 2011

Zahnärztenotdienste



Ausgabe 36

Die Zahnärzte in Ihrer Nähe haben für Sie im Jänner, Februar und März 2012 an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst. Den genauen Quartalsplan der diensthabenden Zahnärzte entnehmen Sie aus dem folgenden Ärztenotdienstplan.

Im Internet unter <http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm>

**Die Ordinationszeiten sind Samstag, Sonntag und Feiertag
immer von 9.00 bis 14.00 Uhr**

Zahnarzt Notdienst An Samstag, Sonntag und Feiertag

Jänner 2012

01.	Dr. Deyssig Roman	Retzer Straße 1	2093 Geras	02912 611 31
06./07.	Dr.med.dent. Luftensteiner Ewald	Nr. 28	3532 Rastendorf	02826 262
08	Dr. Sommer Helmuth	Domgasse 4	3100 St. Pölten	02742 354344
14./15.	Dr. Hofbauer Herwig	Kirchengasse 6	3950 Gmünd	02852 53755
21./22.	Dr. Schelkshorn Maria	Hauptstraße 32	3842 Thaya	02842 54632
28./29.	Dr. Fitz Thomas	Hauptplatz 4	3830 Waidhofen/Th.	02842 52597

Februar 2012

04./05.	Dr. med. dent. Raabe Modesto	Schulgasse 210	3920 Gr.-Gerungs	02812 5490
11./12.	Dr. med. dent. Khemiri Veronika	Bundesstraße 14	3900 Schwarzenau	02849 27141
18./19.	Dr. Czink Antonia	Hauptplatz 1	3710 Ziersdorf	02956 2 880
25./26	Dr. Deyssig Roman	Retzer Straße 1	2093 Geras	02912 611 31

März 2012

03./04.	Dr. Hirnschall Gerhard	Körnermarkt 7	3542 Gföhl	02716 8608
10./11.	DDr. Bilek Michael	Bahnhofstraße 124	3945 Hoheneich	02852 51860
17./18.	Dr. Mayer Erich	Kremser Landstraße 34	3100 St. Pölten	02742 365985
24./25	DDr. Adensam Thomas	Hauptplatz 21	3943 Schrems	02853 76277
31.	Dr. med. dent. Steinwendtner Oliver	Sparkassenstraße 3	3542 Gföhl	02716 63 80

Im Internet unter <http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm>
erhalten Sie genau Informationen für die Zahnarzt Notdienste.

IHR BESTER SCHUTZ SIND SIE.



HÄNDE WASCHEN.



DEN MUND BEDECKEN.



ABSTAND HALTEN.

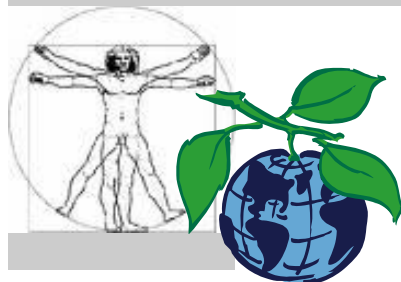
ERKRANKTE VON
GESUNDEN FERNHALTEN.RICHTIGE
ABFALLENTSORGUNG.

ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Dezember 2011

Entsorgungstermine 2012



Ausgabe 36

In altbewährter Form wird Ihnen mit der letzten Kulturbriefausgabe dieses Jahres der Müllkalender 2012 zugesandt. Diesmal als Jubiläumskalender mit **Fotos vom Fotolaborclub Groß-Siegharts** gestaltet. Als gesammeltes Werk möchten wir Ihnen aber trotzdem alle Abfuhrtermine für 2012 bekannt geben.

Für weitere Fragen steht Ihnen der Abfallverband gerne unter der Tel. Nr. 02842 / 51223 zur Verfügung.

So macht Abfallwirtschaft Sinn.



Bioabfall

Fr, 13.01.12
Fr, 27.01.12
Fr, 10.02.12
Fr, 24.02.12
Fr, 09.03.12
Fr, 23.03.12
Fr, 06.04.12
Fr, 20.04.12
Fr, 04.05.12
Fr, 11.05.12
Fr, 18.05.12
Fr, 25.05.12
Fr, 01.06.12
Fr, 08.06.12
Fr, 15.06.12
Fr, 22.06.12
Fr, 29.06.12
Fr, 06.07.12
Fr, 13.07.12
Fr, 20.07.12
Fr, 27.07.12
Fr, 03.08.12
Fr, 10.08.12
Fr, 17.08.12
Fr, 24.08.12
Fr, 31.08.12
Fr, 07.09.12
Fr, 14.09.12
Fr, 21.09.12
Fr, 28.09.12
Fr, 05.10.12
Fr, 12.10.12
Fr, 19.10.12
Do, 25.10.12
Fr, 02.11.12
Fr, 16.11.12
Fr, 30.11.12
Fr, 14.12.12
Fr, 28.12.12

Restmüll

Di, 24.01.12
Di, 21.02.12
Di, 20.03.12
Di, 17.04.12
Di, 15.05.12
Di, 12.06.12
Di, 10.07.12
Di, 07.08.12
Di, 04.09.12
Di, 02.10.12
Di, 30.10.12
Di, 27.11.12
Fr, 28.12.12

Altpapier

Mo, 20.02.12
Mo, 16.04.12
Do, 14.06.12
Mo, 20.08.12
Mo, 22.10.12
Mo, 17.12.12

Karton

Entsorgung über
Altstoffsammel-
Zentrum

Gelber Sack

Di, 03.01.12
Mo, 05.03.12
Di, 08.05.12
Mo, 02.07.12
Fr, 31.08.12
Mi, 31.10.12

Hausabholung Christbäume

Mo, 16.01.2012

Achtung!
Strauch- und Baumschnitt
Änderung

Altstoffsammelzentrum ASZ Groß-Siegharts

Vis a vis der Kläranlage
Groß-Siegharts

Öffnungszeiten:

Jeden Montag
Von 9:30 bis 12:00
und
Von 12:30 bis 14:30 Uhr

Jeden zweiten Freitag im Monat
Von 14:45 bis 18:00 Uhr



**Gemeindeverband
für Aufgaben der
Abfallwirtschaft im
Verwaltungsbezirk**

Waidhofen an der Thaya

ACHTUNG !

- jeder Gebührenzahler kann sich in den Monaten April bis November zur Abholung von Baum- und Strauchschnitt ab einer Menge von 2 m³ 1x im Jahr anmelden (Formular, online usw.)

- Kosten pro Abholung € 22,- (inkl. 10 % MWSt) über die Gebührenvorschreibung
Abholung innerhalb von 5 Werktagen mittels Kransammel-fahrzeug!

- Kleinmengen an Baum- u. Strauchschnitt (inkl. Thujen) bis 2m³ werden kostenlos in den ASZ übernommen;

- Großmengen können jeden Freitag kostenlos zur Kompostieranlage der Fa. Saubermacher nach Waidhofen oder zur Fa. Stark nach Irnfritz gebracht werden.

- Gras und Laub werden über die Bioabfallbehälter entsorgt oder können in Kleinmengen bis 2m³ gegen Gebühr von € 12,- pro m³ im ASZ oder bei der Kompostieranlage Saubermacher angeliefert werden.

- Erhöhung der Bio-Abfahren im gesamten Bezirk von 35 auf 39 Abfahren, d.h. von Mai bis Okt. wöchentl. Entleerung

- Einführung eines 360 Liter Bioabfallbehälters = jährliche Gebühr € 97,--

„Tennisclub Groß Siegharts beschließt Saison im Rahmen seiner Jahreshauptversammlung“

Am 11. November beendete der TC Groß Siegharts seine überaus erfolgreiche Saison 2011. Der Vorstand berichtete über das abgelaufene sportliche Jahr. Mit 166 Mitgliedern erfreut sich der Verein wieder steigender Tendenz.

Eröffnet wurde der Abend mit einer Bildershow. Danach übernahm die Moderation des Abends der Obmann Wolfgang Mayrhofer.

2011 konnte sich der Verein über die erfolgreiche Zusammenarbeit mit sämtlichen lokalen Betrieben erfreuen, die durch ihr Sponsoring viele Neuerungen wie z.B. die Außenerneuerung des Klubhauses ermöglichten.

Die Jugendarbeit wurde verbessert, indem mit Ulrike Fuchs eine Jugendwartstellvertreterin in den Vorstand aufgenommen wurde. Unter der Leitung von Hans Weidenauer und sämtlichen Helfer konnten wieder Tenniskurse für den Nachwuchs angeboten werden.

Das alljährliche Jugendturnier im Frühling brachte wieder viele Youngstars in das obere Waldviertel und konnte somit eine 40%ige Steigerung der Teilnehmer verbuchen.

Im Mai konnte mit der landesweiten Aktion "Ganz Österreich spielt Tennis" der breiten Bevölkerung der Tennissport auf spielerischer Basis näher gebracht werden.

Die abgelaufenen NÖTV-Meisterschaft im Kreis Nordwest brachte dem TC Groß Siegharts zwei Meistertitel der Damenmannschaft I und II - herzliche Gratulation. Insgesamt wurden 53 Mannschaftsspiele ausgetragen, davon konnten 35 gewonnen werden.

Im Sommer wurden die Vereinsmeisterschaften ausgetragen, welche folgende Sieger brachte: Damen Einzel (Caroline Römer), Damen Doppel (Karin Demmer/Doris Göttinger), Mixed Doppel (Christa Hauer/Andras Hauer) Herren Einzel (Dieter Höfler), Herren Doppel (Hans Weidenauer/Dieter Höfler), Hobby Einzel (Alexander Irshik), Hobby Doppel (Josef Buxbaum/Alexander Eder), Senioren Doppel (Hans Widlroither/Josef Prohaska).

Somit wurden die Wanderpokale der Klubrang-



Damenmeister I und II: (nicht alle Spielerinnen am Bild, vlnr: 1. Reihe Christa Hauer, Ulrike Fuchs, Elke Platz; 2. Reihe Gisela Schöpke, Belma Hadzic, Melanie Hirsch; 3. Reihe Ursula Hirnschall, Gabriele Hager, Angela Schöpke; 4. Reihe Veronika Wolz, Heidi Scheidl, Astrid Mayrhofer, Caroline Römer und Karin Demmer)

listen-Ersten an folgende Spieler übergeben: Herren (Dieter Höfler), Damen (Caroline Römer) und Hobby (Andreas Pöppel).

Beim Jux-Turnier im August wurde wieder Spaß mit Spiel verbunden. Neben Tennis wurden Geschicklichkeitsspiele, Aufschlaggeschwindigkeitsmessung und Dartsspiele durchgeführt. Der Tag fand seinen Ausklang beim gemütlichen Spanferkelessen.

Zum Abschluss standen die Neuwahl des Obmannes sowie die Bestätigung des Vorstandes an, welche einstimmig wiedergewählt wurden und somit zuversichtlich in die neue Saison 2012 blicken können.



Tag der Menschenrechte am 10. Dezember enden. Jedes Jahr widmet sich die von der Organisation TERRE DES FEMMES initiierte Kampagne einem anderen Schwerpunktthema, um die vielen Gesichter an Gewalt aufzuzeigen. Die Organisation setzt sich dafür ein, dass Frauen und Mädchen ein gleichberechtigtes und selbstbestimmtes

Namen der Beteiligten

Vizebürgermeister Gerald Matzinger
Mitarbeiterinnen fab-it: Jutta Bauer-Schöchtner, Daniela Cihak, Ljiljana Grujic, Karin Polt
Teilnehmerinnen fab-it: Nicole Danzinger, Nicole Haas, Viktoria Holzweber, Ilse Kellner, Sandra Meier, Sabine Oswald, Manuela Rößl, Bettina Schrenk, Anita Zach

Nein zu Gewalt an Frauen

Anlässlich des internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen am 25. November erfolgte das schon traditionelle Fahnehissen auf dem Schlossplatz. Teilnehmerinnen und Mitarbeiterinnen der IT-Ausbildung fab-it und die Stadtgemeinde Groß Siegharts, vertreten durch Vizebürgermeister Gerald Matzinger, zogen gemeinsam die Fahne „frei leben – ohne Gewalt“ hoch.

Mit dieser Aktion starten die internationalen Gedenktage gegen Gewalt an Frauen, die mit dem

Leben führen können.

Das Jahr 2011 widmet sich dem Thema „Mythos Jungfräulichkeit“. Vor allem Mädchen aus traditionell patriarchalen Familien erfahren Gewalt aus Gründen der Familienehre und sind in ihrer sexuellen Selbstbestimmung stark eingeschränkt.

Vizebürgermeister Gerald Matzinger, der auch als Gewaltschutzbeauftragter des Bezirks Waidhofen fungiert, weist in seiner Ansprache darauf hin, dass sich laut der ersten Gewaltprävalenz-Studie im Auftrag des Familienministeriums „Gewalt in der Familie und im nahen sozialen Umfeld“ Mädchen und Frauen in Österreich vermehrt psychischer Gewalt wie Drohungen und Beleidigungen aus dem sozialen Nahfeld ausgesetzt fühlen. Eine Sensibilisierung in diesem Bereich ist besonders wichtig.

fab-it wird finanziert von AMS NÖ

Fröhliche Weihnachten und alles Gute zum Neuen Jahr wünscht Ihnen

Ihre Stadtbücherei Groß-Siegharts.

Öffnungszeiten der Stadtbücherei zu den Weihnachtsfeiertagen:

Geschlossen:

26. Dezember 2011 und 6. Jänner 2012

Geöffnet:

23. und 30. Dezember 2011 von 15:00 bis 18:30 Uhr

2. Jänner 2012 von 09:00 bis 11:00 Uhr



Neuer Geschäftsführer für Waldviertel Tourismus

Gerwald Hierzi, Geschäftsführer von Waldviertel Tourismus, wird ab Jahresbeginn 2012 neue Herausforderungen in seiner steirischen Heimat annehmen. Seine Nachfolge tritt ab Jänner 2012 Mag. (FH) Andreas Schwarzingen an. Den gebürtigen Waldviertler führte sein Weg von der IMC Fachhochschule Krems über verschiedene Stationen in der Hotellerie und Gastronomie im In- und Ausland bis zur Teamleitung bei SalzburgerLand Tourismus. Dort war er unter anderem für die SalzburgerLand Card, Wirtschaftskooperationen, Events sowie Sponsoring verantwortlich.

Mag. (FH) Andreas Schwarzingen: „Als Projektleiter für zahlreiche touristische Projekte und Sportgroßevents war es mir möglich, umfangreiche Erfahrungen in allen Bereichen des Tourismus- und Destinationsmarketings zu sammeln. Während meiner mehrjährigen beruflichen Tätigkeit habe ich als gebürtiger Waldviertler stets eine enge Verbundenheit mit meiner Heimat gepflogen. Ich freue mich daher, nun meinen Arbeits- und Lebensmittelpunkt im Waldviertel zu finden.“



Foto v.l.n.r.: Gerwald Hierzi (Geschäftsführer Destination Waldviertel GmbH), Mag. (FH) Andreas Schwarzingen (Nachfolge Geschäftsführung Destination Waldviertel GmbH), Tourismuslandesrätin Dr. Petra Bohuslav, Prof. Christoph Madl, MAS (Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung GmbH); ©: Niederösterreich-Werbung/Thule Jug

„Mit Mag. (FH) Andreas Schwarzingen gewinnt das Waldviertel eine Persönlichkeit, mit der weitere Impulse zur Stärkung und positiven Entwicklung von Waldviertel Tourismus erwartet werden können“ so Tourismuslandesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Das „Landgasthaus Fischer“ erreicht im Bewerb um den freundlichsten Gastwirt mit 950 Stimmen den ausgezeichneten 2. Platz - Herzliche Glückwünsche an den „Landgastwirt“ und sein Team. Wolfgang Fischer bedankt sich bei allen seinen Gästen.



Wurth Weihnachtszeit



Malen, Basteln, Dekorieren
Wir helfen Ihnen gerne
bei der Suche nach Ihren
Weihnachtsgeschenken

**In unserem Fachhandel
in Groß Siegharts**

urth

Allergie-Unkraut Ragweed (*Ambrosia artemisiifolia*)

Das Traubenkraut, auch Ambrosia oder Ragweed-Unkraut genannt, kommt bereits in großen Teilen Ostösterreichs vor und breitet sich weiter aus. Seine Pollen gehören zu den stärksten Allergie-Auslösern.

Man findet es besonders auf gestörten Böden, so z.B. an Straßenrändern oder auf Schutthalen, aber auch in Gärten, besonders unter Vogelfutterplätzen.

Das Traubenkraut kann bis zu einer Höhe von 1 m wachsen. Im Unterschied zum gemeinen Beifuß sind die Stängel leicht behaart, die Blütenstände gedrungener und die Wuchsform kugelig. Die einjährige Pflanze blüht Mitte August bis Ende September mit fingerförmigen, grüngelblichen Blütenständen, die sehr kleine, unscheinbare gelbe Blütenköpfchen tragen und bis zu einer Milliarde Pollen pro Pflanze (!) produzieren. Grundbesitzer sollten danach trachten, diese Pflanzenbestände zu reduzieren (ausreißen oder knapp vor der Blüte mähen).

Standortrückmeldungen:

Wenn Sie Pflanzen entdecken, ersuchen wir Sie um Meldung (möglichst mit Photo) an das Institut für Botanik der Universität für Bodenkultur: ragweed@boku.ac.at

Wenn Sie Pflanzen im Ausland entdecken, wenden Sie sich bitte an die nationalen

Kontakt Daten unter www.ambrosia.de

Weiterführende Informationen erhalten Sie auf der Homepage der NÖ Landesregierung www.noel.gv.at/ragweed, der dieser Text entnommen wurde.



BETREUTE WOHNHAUSANLAGE IN GROSS SIEGHARTS



Mietwohnungen

- 58 m² und 73 m² Wohnnutzfläche
- Terrasse oder Balkon
- Anlage mit Aufzug
- Autoabstellplatz, Kellerabteil
- Gemeinschaftsräume
- Eigenmittel ab € 1.900,-
- Förderung des Landes NÖ!
- **Wohnungen im März 2012 bezugsfertig!!**

MIETWOHNUNG IN GROSS SIEGHARTS



- Adresse: Raabserstraße 18
- 57 m² Wohnnutzfläche
- Balkon, Garagenparkplatz
- Aufzug im Haus
- Eigenmittel: € 3.000,-
- Förderung des Landes NÖ
- **Wohnung sofort bezugsfertig!**

UNSERE WOHNBERATER INFORMIEREN SIE GERNE!

Julia Dobrovolny 02846/7014-111
j.dobrovolny@waldviertel-wohnen.at

Kurt Liball 02846/7014-110
k.liball@waldviertel-wohnen.at

Katja Witt 02846/7014-112
K.Witt@waldviertel-wohnen.at



Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft "Waldviertel"
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Wohnbauplatz I
A-3820 Raabs an der Thaya

+43 (0) 2846 70 14
+43 (0) 2846 70 14-9

wav@waldviertel-wohnen.at
www.waldviertel-wohnen.at

Prämiierung Blumenschmuckaktion 2011

Die Prämiierung wurde wieder in zwei Etappen (Juli/August) durchgeführt, und zwar eine Voraus-scheidung bzw. Reihung durch die Mitglieder des Kulturausschusses. Die Reihung der Bestplatzierten erfolgte dann im Rahmen einer Endbewertung durch die örtlichen Gärtner Frau Jirku und Herrn Suchan.

Groß-Siegharts:

1. Heckmanek Frieda, Bandwebergasse 2
2. Richter Margarete u. Alois, Berggasse 12
2. Reifenberger Rosita u. Johann, Gießereistraße 15
3. Beranek Dietlinde, Geyerweg 17
3. Spitzer Margit u. Ernst, Grabenfeldstraße 18
3. Weber Elisabeth u. Walter, Schwabengasse 35

weilers mit nahezu gleicher Bewertung in alphabetischer Reihenfolge:

- Heimayr Kurt, Mittergasse 24
Wesely Verena, Schwabengasse 52
Schuh Edith u. Dietmar, Maria Kren-Gasse 14

Weiters wurden bewertet „ohne Vorgarten“:

1. Mayer Elfriede u. Johann, Lange Gasse 48

Wienings:

1. Hefenstock Herbert und Ilse, Wienings 47

Sieghartsles:

1. Brinnich Franz und Herta, Nr. 2

Ellends:

1. Lorenz Josef und Margita, Nr. 52

Fistritz:

1. Resl Birgit u. Harald, Nr. 56

Loibes:

1. Eder Anton u. Rosa, Nr. 2

Weinern:

1. Edlinger Erika u. Josef, Nr. 47

Weiters ein Dankeschön jenen Personen, welche öffentliche Blumen- und Grün-flächen in Groß-Siegharts und in den Katastralgemeinden pflegen und betreu-en.



Groß-Siegharts, Fabrikenstraße 4

SILVESTER



Gasthaus
zum
MAX

Silvestermenü

**Am 1.1.2012
NUR MITTAGS
GEÖFFNET!**

Um Tischreservierung wir gebeten - 02847/84176

www.sparkasse.at/waldviertel-mitte

**Frohe
Weihnachten
und
ein
gutes neues
Jahr!**



SPARKASSE 
Waldviertel-Mitte
Freunde für's Geld Leben.

Prominente im Bandlkramerlandl Groß-Siegharts zu Gast

(Serie von Hans Widloither)

Landeshauptmann Dipl. Ing. Dr. Erwin Pröll

war, Sonntag, den 22.12.2007, Überraschungsgast im Rahmen der von Andy Marek in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat der Stadtgemeinde organisierten „Weihnachtsgala“. Beeindruckt lauschten die rund 500 Stadtsaalbesucher den Ausführungen von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Auf der weihnachtlich dekorierten Stadtsaalbühne (Foto) erzählte er über seine Jugend, sein Leben und wie er alljährlich den Weihnachtstag in seiner Heimatgemeinde Radlbrunn verbringt. Unter anderem auch mit einem Sparziergang durch die winterlichen Weingärten mit seinem geliebten Hund Toby.

Bereits in den Volksschuljahren, beschwor seine damalige Lehrerin, die in dieser Zeit noch vier Schulstufen in einer Klasse gleichzeitig unterrichtete, die Eltern: „*Euer Sohn muss in ein Gymnasium weitergehen.*“ Für die damalige Zeit, Mitte der 50er Jahre, war das ein Luxus, den sich die Eltern, die einen mittelgroßen Bauernhof bewirtschafteten, für ihren Buben „vom Mund absparen“ mussten. Dazu Dr. Pröll: „*Ich bin heute meinen Eltern sehr dankbar, dass sie mir damals eine Schulbildung mit Matura ermöglichten.*“ Die unbeschwerte Jugendzeit nahm jedoch ein jähes Ende als er ins Internat nach Strebersdorf musste. „*Ich fühlte mich wie in einem Käfig. Das Eingesperrtsein habe ich nicht ertragen.*“ Er musste allerdings nur zwei Wochen leiden. Unter der Voraussetzung, dass er bei jeder Witterung täglich drei Kilometer zum Bahnhof Ziersdorf radeln

würde, durfte er das Gymnasium in Tulln besuchen. Acht Jahre lang stand er um 6.30 Uhr auf und radelte die Strecke bei Regen und Schnee. Die dreiviertelstündige Zugfahrt nach Tulln hat in geprägt. „*Ich bin mit allen gesellschaftlichen Schichten in Berührung gekommen. Aus diesen sehr unterschiedlichen Begegnungen habe ich viel fürs Leben gelernt.*“ Naturgeschichte, Turnen und Geographie waren seine Lieblingsfächer. Nach der Matura in Tulln absolvierte er seinen Bundesheerpräsenzdienst und studierte anschließend an der Universität für Bodenkultur. „*Dass ich*



nach dem Gymnasium Landwirtschaft studierte, war auch ein Verdienst meiner engagierten Tullner Naturgeschichte-Professorin.“ Bauernbunddirektor Dr. Sixtus Lanner holte ihn 1972 in den Österreichischen Bauernbund, wo Dr. Pröll alsbald wirtschaftspolitischer Referent und engster Mitarbeiter von Bauernbundobmann Mag. Roland Minkowitsch wurde. Am Ende seiner politischen Laufbahn war es dann Landeshauptmann ÖR Andreas Maurer, der Dr. Erwin Pröll zum Einstieg in die Landespolitik überreden konnte. Mit 33 Jahren wurde er am 27.3.1980 Landesrat. Als Finanzreferent verfolgte er ei-

nen Sparkurs, der dennoch zukunftssträchtige Investitionen ermöglichte. Bereits ein Jahr später, am 22.1.1981, folgte die Angelobung zum Landeshauptmannstellvertreter. Am 4.4.1992, wurde Dr. Erwin Pröll zum Landesparteiobermann der ÖVP gewählt und ein halbes Jahr danach, am 22.10.1992, beerbte er Landeshauptmann Siegfried Ludwig als dessen Nachfolger an der Landesspitze. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ist seither bereits viermal erfolgreich in eine Landtagswahl gegangen und ist damit längstdienender Landeshauptmann der niederösterreichischen Geschichte.

„*Die Begegnungen und Gespräche mit den Menschen sind für mich das schönste Geschenk*“, erzählte unter anderem Dr. Pröll im Rahmen des mit Andy Marek geführten Interview bei der eingangs erwähnten Weihnachtsgala.

Am 24. Dezember dieses Jahres feiert Landeshauptmann

Dr. Erwin Pröll seinen 65. Geburtstag. Trotz des außergewöhnlichen Geburtstagsdatums habe er nie das Gefühl gehabt, um seinen Geburtstag umzufallen: „*Als ich eine Kind war, hatten wir ganz andere Sorgen. Und das Schönste war für mich am Weihnachtstag gemeinsam mit meiner Mutter Schokolade zu gießen. Große Geschenke gab's nie.*“ Auf die lege er auch heute keinen Wert. „*Ich bin dankbar, dass ich eine Aufgabe habe, die mich ausfüllt und eine Familie, die mir mein berufliches Engagement, das einen Großteil meiner Zeit in Anspruch nimmt, nie nachgetragen hat.*“

LEITHÄUSL

Qualität am Bau



Tiefbau • Straßenbau • Pflasterungen • Leitungsbau

Asphaltierungen, Platz-, Hof- und Gehwegbefestigungen, Kelleraushub, Kanal- und Wasseranschlüsse, Bewässerungen, Steinmauern, Natursteinstiegen, Gartengestaltungen, Erd- und Verlegearbeiten für Erdwärmekollektoren

Das Pflaster im Wandel der Zeit



Wir helfen Ihnen bei der Umsetzung Ihres Wunschpflasters:

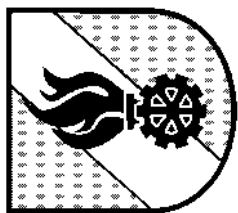
- Kleinsteinpflasterungen
- Großsteinpflasterungen
- Beton- und Kunststeinpflaster
- Tief- und Hochbordsteine
- Bruchsteinpflaster
- Granitleistensteine
- Natursteinstufen
- Natursteinmauerwerke

Rapoltendorf 26
3141 Kapelln
Tel.: (02784) 300 43
Fax: (02784) 300 43-14
rapoltendorf@leithaeusl.at

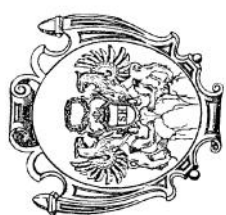
Eduard-Summer-Gasse 1
3504 Krems-Stein
Tel.: (02732) 835 81
Fax: (02732) 835 81-28
krems@leithaeusl.at

Hauptstraße 72
3800 Göpfritz/Wild
Tel.: (02825) 83 28
Fax: (02825) 72 96
goepfritz@leithaeusl.at

www.leithaeusl.at



FREIWILLIGE FEUERWEHR
GROSS-SIEGHARTS-STADT



BLAULICHT

Eine Information Ihrer Feuerwehr

Zwei Brände im Stadtgebiet



Durch das rasche Eingreifen der Feuerwehren konnte Schlimmeres verhindert sowie der Schaden begrenzt werden.

Information aus

erster Hand!

FEUERWEHRJUGEND
Action für Kids ab 10
Info: 0676/364 38 58

FEUERWEHRBALL
Sa., 07.01., 20.30 Uhr
Vereinshaus

<http://feuerwehr.siegharts.at>

Zwei Brände forderten die Feuerwehren

In den vergangenen Wochen ist es im Stadtgebiet zweimal zu Bränden gekommen. Beide Male wurde das Feuer von Passanten bzw. den Hausbewohnern entdeckt und sofort die Feuerwehr alarmiert.

Beim Brand im Stadtzentrum wurde von der Landeswarnzentrale aufgrund der Lage des Objekts sowie der Gefahr der Brandausbreitung die Alarmstufe 3 ausgelöst, was zum Einsatz von 11 Feuerwehren führte.

Hier sei auch angemerkt, dass Brandeinsätze dem Hausbesitzer keine Kosten verursachen, da die Feuerwehren hier im gesetzlichen Auftrag handeln. Daher werden zur Sicherheit immer mehr Feuerwehren alarmiert, als vielleicht in der Meinung mancher notwendig wären.

Durch den raschen und sehr effizienten Einsatz aller eingesetzten Feuerwehren konnte der Schaden meist in Grenzen gehalten werden. Zum Glück wurden auch keine Menschen verletzt.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle allen benachbarten Feuerwehren für die gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit, die sich vor allem bei diesen letzten Ereignissen wieder gezeigt hat.



EABI Othmar Ableidinger verstorben!

Am 11. November hatten wir die traurige Aufgabe, unseren langjährigen Feuerwehrkommandanten, Kamerad und Freund Othmar Ableidinger auf seinem letzten Weg zu begleiten.

Ehre seinem Andenken!

Großer Faschingszug

12. Februar 2012 ab 14.00 Uhr

Groß-Siegharts - Stadtzentrum

Seit über 40 Jahren findet in Groß-Siegharts alle 4 Jahre der „große Faschingszug“ der Freiwilligen Feuerwehr Groß-Siegharts statt. Auch heuer haben die rund 40 teilnehmenden Gruppen viel Arbeit investiert, um diesen Tag zu einem Erlebnis werden zu lassen.

Sollten auch Sie , egal ob als Einzelperson, als Gruppe, Verein oder Organisation an diesem Spektakel mitwirken wollen, melden Sie sich bei uns. HBI Christian Reegen (0676/533 68 87) , ABI Michael Litschauer (0676/364 38 58) oder OV Christoph Fraisl (0664/417 24 92). Gerne nehmen wir auch Ihre Hilfe bei den Vorbereitungsarbeiten, beim Kartenverkauf oder in einer unserer Versorgungshütten in Anspruch!



Verbringen Sie einige fröhliche Stunden in Groß-Siegharts, nehmen Sie die gute Laune mit nach Hause oder lassen Sie den Nachmittag bei den Erfrischungshütten im Stadtgebiet gemütlich ausklingen.

- ✂-----✂-----✂-----✂-----✂-----✂----- -

Ich/Wir möchte(n) gerne am Faschingszug 2012 mitwirken. Bitte kontaktieren Sie mich:

Vorname: _____ Zuname: _____

Telefonnummer: _____ e-mail: _____

Bitte in der Sparkasse Groß-Siegharts (Hr. Reegen) oder der OMV-Tankstelle Reegen abgeben. Wir melden uns sofort!

Punschstand der Feuerwehrjugend

am Samstag, den 17. Dezember
2011

Beim Feuerwehrhaus Groß-Siegharts,
Gemütliches, vorweihnachtliches Beisam-
mensein!

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!

Feuerwehrball

am Samstag, den 7. Jänner 2012
im Vereinshaus Groß-Siegharts,
Musik, Tanz und Unterhaltung mit „Styless“

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Reinerlös wird zum Ankauf von Feuerwehrausrüstung verwendet.